



Das Festzelt ist bestellt...

Schweizerische Jungfischermeisterschaft 2017 in Altendorf

Am 10./11. Juni 2017 findet in Altendorf SZ die nächste Jungfischermeisterschaft statt. Bevor sich die motivierten Nachwuchsfischer in verschiedenen Disziplinen messen können, gilt es, diesen Partneranlass von SFV, KSFV, Schweizerischem Castingsportverband und dem Medienpartner «Petri-Heil» optimal vorzubereiten.

Die Vorbereitungen für die Jungfischermeisterschaft 2017 laufen auf Hochtouren: Das Gelände ist von Gemeinde und privaten Landeigentümern zugesagt, das Festzelt bestellt und alle Schlafplätze in Pfadihäusern und Zivilschutzunterkünften sind sichergestellt. Im Weiteren steht auch bereits der Streckenplan mit der Standortfestlegung der Posten. OK-Mitglied Stefan Keller kann also mehr als zufrieden sein – und: «Mit dem Lions-Club Sektion Etzel konnten wir einen Partner finden, der am Freitagabend sein 100-jähriges Bestehen bei uns feiern und die Jungfischermeisterschaft gleichzeitig personell unterstützen wird.»

Vorfreude auf tollen Anlass

In der Gemeinde Altendorf stösst die Jungfischermeisterschaft auf grosses Interesse. Verkehrsverein, Behörden und Sponsoren freuen sich, dass dieser generationenverbindende Anlass hier stattfinden wird und werden entsprechend Hand bieten. Und bei Stefan Keller sind auch bereits erste mündliche Zusagen verschiedener Fischereivereine eingegangen, dass diese eine oder mehrere Mannschaften stellen werden.

Sportfischer Brevet als «Zückerli»

Wie jedes Mal kommt es zur einen oder anderen Neuerung. Nächstes Jahr ist hervorzuheben, dass alle teilnehmenden Jungfischer das Sportfischer Brevet mit der Berechtigungskarte für die Erfolgskontrolle zum SaNa-Ausweis gratis erhalten.

Wenn es Mannschaften gibt, die im eigenen Zelt übernachten möchten, wird dies auf einem unmittelbar ans Festgelände grenzenden Platz möglich sein.

Weiter ist es dem OK wichtig, dass die gleichzeitig stattfindende Delegiertenversammlung des Schweizerischen Fischerei-Verbands und die Jungfischermeisterschaft als Einheit wahrgenommen werden. So wurde speziell darauf geachtet, dass die Anlässe in Fussdistanz zueinander liegen.

Korrektter Umgang als Motivation

Die Jungfischermeisterschaft bietet eine optimale Möglichkeit, jungen Nachwuchsfischern den korrekten Umgang mit der Natur und im Speziellen mit den gefangenen Fischen zu vermitteln. Dies sollte für jeden Verein Grund genug sein, seine Jungfischer zum Mitmachen zu motivieren. Ein tolles, abwechslungsreiches und lustiges Wochenende, bei dem gleichzeitig auch wertvolles Wissen vermittelt wird, erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie ihre Betreuungspersonen.

Eine richtige «Fischerchilbi»

Rund um die Jungfischermeisterschaft wird es ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm geben: Eine richtige



Konzentrierte Teamarbeit und viel Fachwissen wird benötigt, um aufs Podest zu kommen.

«Fischerchilbi» wird auf die Beine gestellt. Und wie es sich an einem Fest gehört, darf auch die Musik nicht fehlen. Ob mit der Geri Miller Band, den Rubberneck's oder den Rosendorfmusikanten – es ist für jeden Geschmack etwas dabei. Damit auch der Gaumen nicht zu kurz kommt, werden an den Verpflegungsständen – standesgemäss – Fischknusperli und weitere Leckereien angeboten.

Fabienne Renner

www.jungfischermeisterschaft.ch

SFV will neue Pestizid-Politik

Aktionsplan des Bundes

Immer und immer wieder werden die Gewässer durch Pestizide belastet und geschädigt. Damit muss definitiv Schluss sein. Der SFV fordert eine neue Pestizid-Politik im Interesse eines intakten Lebensraums im und am Wasser.

Nicht nur die Fischerinnen und Fischer, sondern auch breite Bevölkerungskreise ärgern sich immer wieder über den viel zu hohen Pestizidgehalt in unseren Gewässern. Ärgern ist das eine – etwas dagegen tun das andere. Genau das will nun endlich der Bund.

Der Bund hat den Aktionsplan Pflanzenschutzmittel erarbeitet und in die Vernehmlassung gegeben. Ziel ist eine Reduktion der Gewässerbelastung durch Pestizide. Aus Sicht des SFV ist der

Aktionsplan des Bundes ein absolutes Minimum. Deshalb kann der SFV nicht verstehen, dass gewisse betroffene Kreise in heller Aufruhr sind und den Aktionsplan bekämpfen wollen. Der SFV hat in seiner Vernehmlassungseingabe verlangt, dass der Aktionsplan bezüglich Verbindlichkeit, Fristen und Überprüfbarkeit konkreter und verbindlich beschlossen wird. Ebenso verlangt der SFV Verschärfungen bei den Obergewässern.

Bi



† Zum Hinschied von Werner Widmer



Leider muss der Schweizerische Fischerei-Verband den Hinschied seines früheren Zentralpräsidenten Werner Widmer bekannt geben. Der Verstorbene wirkte von 2001 bis 2009 als Zentralpräsident. Der SFV entbietet seinen Angehörigen sein Beileid.

Werner Widmer übernahm das Präsidium des Schweizerischen Fischerei-Verbands im Jahre 2001 als Quereinsteiger. Dank des eingespielten Teams der Geschäftsleitung und der Unterstützung durch den langjährigen Geschäftsführer Tobias Winzeler arbeitete er sich rasch ein.

In seine Amtszeit fiel der Start diverser Projekte, die die Fischereipolitik der folgenden Jahre neu ausrichten sollten:

- Die Revision der Tierschutzgesetzgebung des Bundes mündete in die Ausbildung zum Sachkunde-Nachweis und der Organisation des Netzwerks Anglerausbildung.

- Die Fischereiberatungsstelle Schweiz FIBER wurde aufgebaut.

- Werner Widmer knüpfte dank seiner Sprachkenntnisse persönliche Kontakte zum Tessiner Fischereiverband, dessen Beitritt zum SFV jedoch erst noch reifen sollte.

- Trotz seines stark auf Konsens ausgerichteten Stils scheute er sich nicht, den damaligen internen Streit zweier Fischereivereine bzw. -verbände im Kanton Genf zur Chefsache zu erklären, was mit dem Ausschluss eines der Gruppierungen aus dem SFV endlich Ruhe brachte.

- Unter dem Präsidium von Werner Widmer wurde an der DV in Brunnen 2004 die Lancierung der Volksinitiative «Lebendiges Wasser» beschlossen. Es gelang ihm, weitere bedeutende Umweltorganisationen ins Boot zu holen. Am 3. Juli 2006 konnten dem Bund die sensationelle Anzahl von 162 511 Unterschriften übergeben werden. Damit war die Grundlage für den erzielten Kompromiss bei der Revision des Gewässerschutzgesetzes gelegt.

Alle, die mit Werner Widmer zusammengearbeitet haben, erinnern sich gerne daran, dass er vor allem auch ein guter Kamerad war.

SFV

SFV-Termine

10.06.2017

SFV-Delegiertenversammlung
Altendorf SZ

10./11.06.2017

Schweizerische
Jungfischermeisterschaft
Altendorf SZ

26.08.2017

Schweizerischer Tag der Fischerei
Ganze Schweiz

Impressum

Schweizerischer Fischerei-Verband

Redaktion/Produktion: Kurt Bischof

Postfach 141, 6281 Hochdorf

kurt.bischof@bischofmeier.ch

Telefon 041 914 70 10

Fax 041 914 70 11



www.sfv-fsp.ch